



Richtlinien für wissenschaftliche Arbeiten: Formalia

Basis APA 7-Normen

Prof. Dr. Heiner Böttger

Stand 2023

PROFESSUR FÜR DIDAKTIK DER ENGLISCHEN SPRACHE UND LITERATUR

Prof. Dr. Heiner Böttger ♣ Leitung Professur Telefon: +49 8421 93-21155 ♣ Telefax: +49 8421 93-21798 Universitätsallee 1 ♣ 85072 Eichstätt E-Mail: heiner.boettger@ku.de ♣ www.ku.de



3. Auflage

© 2023 Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt
Professur für Didaktik der englischen Sprache und Literatur

Prof. Dr. Heiner Böttger

Universitätsallee 1, 85072 Eichstätt
Telefon +49 8421 93 21155, Telefax +49 8421 93 21798

Das Werk einschließlich aller Abbildungen ist urheberrechtlich geschützt. Jeder Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Bearbeitung in elektronischen Systemen.

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	2
Autoren	3
Vorwort.....	4
1 Allgemeines.....	5
1.1 Umfang	5
1.2 Anzahl der Exemplare und Art der Abgabe	5
2 Formatierung.....	6
2.1 Basis	6
2.2 Tabellen und Abbildungen.....	7
2.2.1 Tabellen	7
2.2.2 Abbildungen	8
3 Formalia zentraler Bestandteile wissenschaftlicher Arbeiten	10
3.1 Titel-/Deckblatt	10
3.1.1 Seminararbeit.....	10
3.1.2 Abschlussarbeit (Bachelor-/Masterarbeit).....	11
3.2 Inhaltsverzeichnis.....	12
3.3 Abstract.....	12
3.4 Literaturverzeichnis	12
3.5 Anhang.....	13
3.6 Eidesstaatliche Erklärung.....	13
4 Zitation	14
5 Literaturverzeichnis	14

Autoren

Heiner Böttger ist Professor für Englischdidaktik an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt und Bildungsneurowissenschaftler.

Sein Forschungsinteresse konzentriert sich aktuell auf die sprachenrelevante Neurodidaktik. Er untersucht, wie kommunikative Kompetenzen erworben werden, welche Sprachstrategien dabei verwendet werden, welche Prozesse im Gehirn der sprachlichen Entwicklung zugrunde liegen und welche Gegebenheiten für den Erwerb von drei und mehr Sprachen notwendig sind. Er ist ein Verfechter der akademischen Selbstverpflichtung, die Ergebnisse von Studien einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen.



Bianca Höppner ist wissenschaftliche Mitarbeiterin der Englischdidaktik an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt.

Neben digitalen Lehrwerken zentriert sich ihr Forschungsinteresse auf Global Education und Interkulturalität. Ihr Schwerpunkt liegt dabei darauf wie kulturelles Bewusstsein (*cultural awareness*) und kulturelle Sensibilität (*cultural sensitivity*) im Unterricht gefördert werden können und wie reflektive Ansätze hierbei eingesetzt werden können. Als „Eigengewächs“ der KU und ehemalige Autorin sowie Mentorin im *Brainix*-Projekt ist ihr die Verbindung von Wissenschaft und Innovation für die Gesellschaft ein Anliegen.



KATHOLISCHE UNIVERSITÄT
EICHSTÄTT-INGOLSTADT
Didaktik Englisch

English Didactics

Vorwort

Dieses Dokument enthält die wichtigsten Richtlinien, welchen wissenschaftliche Arbeiten international entsprechen sollten, z.B. bei einschlägigen *Journals*. Dabei sind die Vorgaben der *American Psychological Association (APA)* zu erfüllen. Die hier verfassten Regelungen sind teilweise an die Richtlinien angepasst und weichen zu einem geringen Grad von den Originalvorgaben der APA 7 ab, wenn es die fachimmanenten Bedarfe der Englischdidaktik erfordern.

Die vorliegende Zusammenstellung ist als reine Hilfestellung gedacht und erhebt keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit. Sie geht als *Stylesheet* sowohl auf formale Kriterien, als auch auf die einzelnen Bestandteile einer wissenschaftlichen Arbeit ein.

Die angefügten Beispiele und Vorlagen stellen eine verbindliche Grundlage für alle wissenschaftlichen Arbeiten an der Professur für die Didaktik der englischen Sprache und Literatur an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt dar.

Weitere, detaillierte Informationen zum APA-Standard sind hier zu finden:

- <http://www.apastyle.org/>
- American Psychological Association. (2020). *Concise Guide to APA Style, Seventh Edition*.
- American Psychological Association. (2020). *Publication manual of the American Psychological Association (7th ed.)*.

Eichstätt, im Oktober 2023

Henri Böllger



1 Allgemeines

1.1 Umfang

Für den Text samt Grafiken und Tabellen gelten folgende Richtlinien bezüglich der Seitenzahl:

- ca. 15-20 Seiten bei Haus-/Seminararbeiten
- ca. 20-30 Seiten bei Haus-/Seminararbeiten in Gruppenarbeit
- ca. 60-80 Seiten bei Bachelorarbeiten
- ca. 80-120 Seiten bei Masterarbeiten
- individuelle Umfänge bei Dissertationen und Habilitationsschriften

1.2 Anzahl der Exemplare und Art der Abgabe

- Seminararbeiten sollten in zweifacher Ausführung eingereicht werden:
 1. als gedruckte und geheftete Version
 2. als digitale Version (per E-Mail) spätestens am Tag der letzten Abgabemöglichkeit
- bei Gruppenarbeiten muss jeder separat erarbeitete Abschnitt namentlich kenntlich gemacht werden
- Bachelor- und Masterarbeiten sollten in dreifacher Ausführung im Prüfungsamt eingereicht werden.
 1. Zwei gedruckte und geheftete Versionen (Klebebindung)
 2. Eine digitale VersionDas Prüfungsamt leitet die dort eingereichten Arbeiten an die Professur weiter.



2 Formatierung

2.1 Basis

Schriftart:

- Times New Roman, 12 pt oder Arial, 11pt
- Verwenden Sie eine Schriftart für das gesamte Dokument – den Haupttext sowie die Überschriften und Kopfzeilen etc.

Seitenformatierung:

- A4 Papier
- Seitenränder: 2,5cm (rechts, links, oben, unten)
- Blocksatz mit automatischer Silbentrennung
- 1,5-facher Zeilenabstand (Zeilenabstand 1,5)
- Durchgängige Nummerierung der Seiten in der Kopfzeile
- Kopfzeilen ab 2 Seite (nur Titelseite nicht)

Kopfzeile:

- Auf jeder Seite außer Titelseite (Unterschied APA 7, hier ab Titelseite)
- Beinhaltet rechtsbündig die Seitenzahl
- Beinhaltet linksbündig, alles großgeschrieben, den *Running Head* (verkürzter Titel, vgl.: <https://apastyle.apa.org/style-grammar-guidelines/paper-format/page-header>)

Absatz:

Innerhalb eines Abschnitts gliedert sich der Text in Absätze, was die Lesbarkeit und das Verständnis erleichtern soll. Dennoch ist zu beachten neue Absätze sparsam zu verwenden, da Ein- Satz-Absätze ihre Funktion verlieren.

- Die erste Zeile eines Absatzes wird eingerückt
- Achtung: ab dem 4. Level der Überschriften wird ein Absatz direkt hinter der Überschrift begonnen (Bsp. **Förderungsansätze** Die Forschung zeigt, dass ...)

Überschriften:

Laut APA 7-Vorgaben sind fünf Ebenen an Überschriften vorgesehen. Die entsprechenden Formatierungen können Tabelle 1 entnommen werden.

Tabelle 1

Formatierungen von Überschriften nach APA 7-Vorgaben

Ebene	Formatierung
1	Zentriert, fettgedruckt, (E: Title Case)
2	Linksbündig, fettgedruckt, (E: Title Case)
3	Linksbündig, fettgedruckt, kursiv
4	Eingerückt, fettgedruckt (Unterschied APA 7, endet mit Punkt)
5	Eingerückt, fettgedruckt, kursiv (Unterschied APA 7, endet mit Punkt)

2.2 Tabellen und Abbildungen

Tabellen und Abbildungen sind eine sehr übersichtliche Art und Weise Informationen zu vermitteln. Laut APA-Richtlinien werden Tabellen und Abbildungen am Schluss der Arbeit eingefügt, was aber die Lesbarkeit stark beeinträchtigt und ein ständiges Blättern zur Folge hat.

Eine günstige Alternative ist es deshalb, Tabellen und Abbildungen an geeigneter Stelle im Text zu platzieren. Dabei ist Folgendes zu beachten:

2.2.1 Tabellen

- Fortlaufende Nummerierung
- Sind zu beschriften mit:
 - **Tabelle x / Table x** (je nachdem, ob die Arbeit auf Deutsch o. Englisch verfasst wird)
 - *Titel* (eine Zeile unter der Nummer, kursiv und im Englischen in Title Case)
- Die „Hauptüberschriften“ innerhalb der Tabelle werden zentriert und fettgedruckt
- Inhalt der einzelnen Zellen der Tabelle
 - Zeilenabstand darf 1,0, 1,5 oder 2,0 sein, Voraussetzung ist allerdings Einheitlichkeit im gesamten Werk
 - Linksbündig, außer Hauptüberschriften
 - Normale Schriftgröße und Schriftart
- Ränder sollten sparsam eingesetzt werden; generell sind nur horizontale, keine vertikalen Linien zugelassen
- Sollte eine Tabelle nicht auf eine Seite passen, wird sie auf der folgenden Seite fortgeführt. Als Tabellenüberschrift erscheint hier *Fortsetzung Tabelle xy* (ohne Punkt dahinter). Auch der Tabellenkopf muss erneut erscheinen
- Anmerkungen stehen unter der Tabelle und werden mit einem Punkt abgeschlossen, vgl:
 - *Anmerkung. / Note.* Eine mögliche Anmerkung steht hier und kann auch mehrere Sätze beinhalten (in Deutsch Anmerkung, in Englisch Note).

table number: Table 1

table title: Numbers of Children With and Without Proof of Parental Citizenship

stub heading: heading that describes the leftmost column

table spanner: heading that covers the entire width of the table body, allowing for further divisions

stub column or stub: leftmost column of the table; usually lists the major independent or predictor variables

table notes: explanations to supplement or clarify information in the table body

column spanner: heading that describes the entries in two or more columns in the table body

decked heads: headings that are stacked, often to avoid repetition in column heads

column heading: heading that identifies the entries in just one column in the table body

cell: point of intersection between a row and a column

table body: rows and columns of cells containing the primary data of the table

Grade	Girls		Boys	
	With	Without	With	Without
Wave 1				
3	280 ^a	240 ^b	281	232
4	297	251	290	264
5	301	260	306	221
Total	878	751	877	717
Wave 2				
3	201	189	210	199
4	214	194	236	210
5	221	216	239	213
Total	636	599	685 ^a	622

Note. This table demonstrates the elements of a prototypical table. A *general note* to a table appears first and contains information needed to understand the table, including definitions of abbreviations (see Sections 7.14–7.15) and the copyright attribution for a reprinted or adapted table (see Section 7.7).

^a A *specific note* appears in a separate paragraph below the general note.

^b Subsequent specific notes follow in the same paragraph (see Section 7.14).

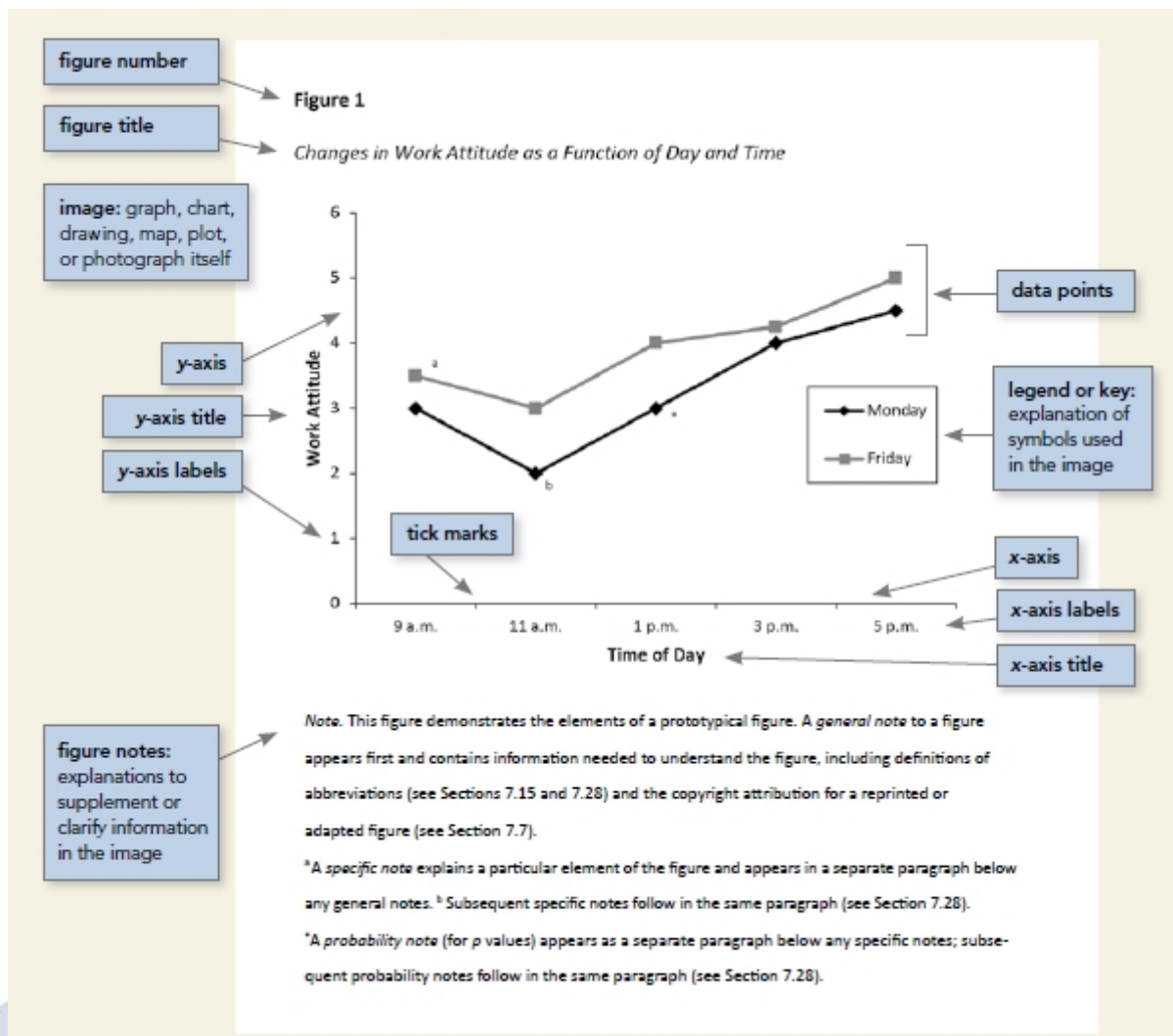
^{*} A *probability note* (for *p* values) appears as a separate paragraph below any specific notes; subsequent probability notes follow in the same paragraph (see Section 7.14).

2.2.2 Abbildungen

- Fortlaufende Nummerierung
- Sind zu beschriften mit:
 - **Abbildung x / Figure x** (je nachdem ob die Arbeit auf Englisch oder auf Deutsch verfasst wird)
 - *Titel* (eine Zeile unter der Nummer, kursiv und im Englischen in Title Case)
- Schrift innerhalb einer Abbildung (bspw. selbsterstellte Grafik)
 - Schriftgröße zwischen 8 und 14pt
 - Im Fall von Achsenbeschriftungen bzw. einer Legende werden diese Bestandteile im Englischen in Title Case gesetzt
- Anmerkungen stehen unter der Tabelle und werden mit einem Punkt abgeschlossen, vgl:
 - *Anmerkung. / Note.* Eine mögliche Anmerkung steht hier und kann auch mehrere Sätze beinhalten (in Deutsch Anmerkung, in Englisch Note).
- bei Diagrammen sind die Achsen eindeutig mit Maßeinheiten anzugeben

¹ Beispiel entnommen von <https://apastyle.apa.org/style-grammar-guidelines/tables-figures/tables>

- bei Grafiken sollte auf 3-D-Effekte verzichtet werden, um das leichte Verstehen numerischer Information nicht zu behindern



² Beispiel entnommen von <https://apastyle.apa.org/style-grammar-guidelines/tables-figures/figures>

3 Formalia zentraler Bestandteile wissenschaftlicher Arbeiten

3.1 Titel-/Deckblatt

3.1.1 Seminararbeit

Titel der Arbeit

Vorgelegt an der Professur der
Didaktik der englischen Sprache und Literatur
Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt

Name des Kurses

Betreuer

.....

Name

Straße
PLZ Ort
E-Mail

Aktuelles Hochschulsesemester
Matrikelnummer

Ort, Datum

3.1.2 Abschlussarbeit (Bachelor-/Masterarbeit)

Titel der Arbeit in Deutsch und Englisch

Bachelor-/Masterarbeit

vorgelegt an der

Sprach- und Literaturwissenschaftlichen Fakultät
Professur der Didaktik der englischen Sprache und Literatur
Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt

Gutachter/Gutachterin

.....

Name

Geburtsdatum

Straße
PLZ Ort
E-Mail

Studiengang und Fachsemester
Matrikelnummer

Ort, Datum

Bitte informieren Sie sich zusätzlich auf der Seite des Prüfungsamtes bzgl. möglicher Änderungen der Formalia des Deckblatts. Diese sind einzuhalten und können bei Nichteinhaltung abgelehnt werden.

3.2 Inhaltsverzeichnis

Das APA-Manual enthält keine spezifischen Angaben zur Gestaltung eines Inhaltsverzeichnisses. Bitte sprechen Sie dieses daher mit der Betreuungsperson ab.

Generell ist jedoch auf folgendes zu achten:

- Erstellen Sie ein automatisches Inhaltsverzeichnis
- Gliederungspunkte des Inhaltsverzeichnisses müssen mit den Überschriften im Text übereinstimmen
- Anzahl der Gliederungspunkte sollte in einem angemessenen Verhältnis zum Umfang des Textes sein
- Auf jeder Ebene der Gliederung müssen mindestens zwei Punkte stehen, d.h. falls der Unterpunkt 1.1 existiert, folgt zwangsläufig ein Punkt 1.2. Abstract

3.3 Abstract

Bei einem Abstract handelt es sich um eine knappe Zusammenfassung der Arbeit, welche in der Regel zwischen 120 und 150 Wörter enthält. Ohne den Titel zu wiederholen, wird in einem ersten Satz das zu untersuchende Problem erläutert. Anschließend werden die experimentellen Methoden und die Resultate beschrieben. Schließlich werden die Konsequenzen und Implikationen der Ergebnisse genannt. Es gilt oft als Herausforderung ein gutes Abstract zu verfassen, da das Thema mit nur sehr wenigen Worten prägnant vorgestellt werden sollte. Wie der Titel entscheidet auch oft das Abstract darüber, ob die Arbeit für lesenswert empfunden wird.

Abstract

Age differences were examined in affective processing, in the context of a visual search task.

Young and older adults were faster to detect high arousal images compared with low arousal and neutral items. Younger adults were faster to detect positive high arousal targets compared with other categories. In contrast, older adults exhibited an overall detection advantage for emotional images compared with neutral images. Together, these findings suggest that older adults do not display valence-based effects on affective processing at relatively automatic stages.

Keywords: aging, attention, information processing, emotion, visual search

3.4 Literaturverzeichnis

Das Literaturverzeichnis befindet sich auf einer neuen Seite und wird mit der Überschrift „Literaturverzeichnis“ (auf Englisch „References“) versehen. Im Literaturverzeichnis sind alle im Text erwähnten Quellen hinterlegt (Bücher, Zeitschriftenartikel, Onlinequellen, u.v.m.). Dabei sind einige Vorgaben zu beachten:

- Das Literaturverzeichnis wird den Familiennamen der Autoren nach alphabetisch sortiert
- Es wird mit hängendem Einzug formatiert, d.h. ab der zweiten Zeile wird der Text um 1,2 cm vom linken Rand ausgehend eingerückt
- Der Zeilenabstand ist 1,5 cm (1,5)
- Bitte sehen Sie Abschnitt 4 für mehr Details

Es wird empfohlen zur Erstellung eines Literaturverzeichnisses ein automatisches Literaturverarbeitungsprogramm zu nutzen. Dies macht zum einen das mühsame manuelle Eintragen der Quellen unnötig und trägt zum anderen immens zur Einheitlichkeit des Verzeichnisses bei. APA 7 Zitierrichtlinien können dabei automatisch angewendet werden.

Bewährte Literaturverarbeitungsprogramme sind Citavi oder Zotero. Detaillierte Informationen dazu finden Sie hier:

- <https://www.citavi.com/de>
- <https://www.zotero.org>
- <https://apastyle.apa.org/style-grammar-guidelines/references>

3.5 Anhang

Die Formalia des Anhangs sind analog zu denen im Hauptteil der Arbeit. Bitte achten Sie auf eine saubere Formatierung.

3.6 Eidesstaatliche Erklärung

Mustertext:

- Hiermit versichere ich, (Name), die vorliegende Arbeit selbständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Hilfsmittel verwendet zu haben.

Alle wortgemäßen und sinngemäßen Übernahmen aus anderen Quellen sind als solche gekennzeichnet.

- Zusatz für Masterrbeiten:
Die Arbeit ist in gleicher oder ähnlicher Form noch nicht veröffentlicht und noch keiner Prüfungsbehörde vorgelegt worden.

Unter diesen Erklärung kommt Ort, Datum und eine handschriftliche Unterschrift:

Ort, Datum Eichstätt, 19.10.2023



Unterschrift Heiner Böttger

4 Zitation

Die folgenden zwei Bücher enthalten alle wichtigen Informationen zum Zitieren nach APA 7.

- American Psychological Association. (2020). *Concise Guide to APA Style, Seventh Edition*.
- American Psychological Association. (2020). *Publication manual of the American Psychological Association* (7th ed.).

Da diese jedoch recht umfangreich sind, empfiehlt es sich zunächst auf der offiziellen APA Seite nachzusehen.

- Für Zitationen im Text: <https://apastyle.apa.org/style-grammar-guidelines/citations>.
- Für Zitationen im Literaturverzeichnis: <https://apastyle.apa.org/style-grammar-guidelines/references>

5 Literaturverzeichnis

American Psychological Association. (2020). *Concise Guide to APA Style, Seventh Edition*.

American Psychological Association. (2020). *Publication manual of the American Psychological Association* (7th ed.).

APA Style. <https://apastyle.apa.org>

Corrected Sample Papers. <https://supp.apa.org/style/PM6E-Corrected-Sample-Papers.pdf>

Figure Setup. <https://apastyle.apa.org/style-grammar-guidelines/tables-figures/figures>

Institut für Psychologie, & Universität Basel. (2007). *Zusammenfassung der APA- Normen zur Gestaltung von Manuskripten*. http://www.gillesdutilh.com/BAMaterials/Zusammenfassung_APA.pdf

In-Text Citations. <https://apastyle.apa.org/style-grammar-guidelines/citations>

Matchware. *APA Style (APA Format)*. <https://www.matchware.com/de/apa-style/>

Nienstedt, H.-W. *Richtlinien für wissenschaftliche Arbeiten*. <https://docplayer.org/16973266-Richtlinien-fuer-wissenschaftliche-arbeiten-1-richtlinien-fuer-wissenschaftliche-arbeiten.html>

References. <https://apastyle.apa.org/style-grammar-guidelines/references>

Page Header. <https://apastyle.apa.org/style-grammar-guidelines/paper-format/page-header>

Table Setup. <https://apastyle.apa.org/style-grammar-guidelines/tables-figures/tables>